Kreisjugendring
Aschaffenburg

Protokoll Frühjahrsvollversammlung Kreisjugendring Aschaffenburg

Datum: 07.04.2025 **Ort:** Jugendhaus in Großostheim (Bachgaustr. 5, 63762 Großostheim) **Zeit:** 18:30 – 21:00 Uhr	
Teilnehmer: stimmberechtigte Mitglieder (40) plus Gäste **Siehe TN-Liste. Diese kann in der Geschäftsstelle des Kreisjugendrings eingesehen werden.** *Beschlussfähigkeit bei mind. 52/2+1=27 stimmberechtigten Mitgliedern*	**Anhang:** - Teilnahmeliste - Wahlprotokoll

Ab 17:30 Uhr haben die Delegierten die Möglichkeit „einzuchecken“, sich ggf. über den Ablauf der Versammlung zu informieren und einen Imbiss einzunehmen. Alle Vorstandsmitglieder stehen für Gespräche bereit.
Als Imbiss wird Salatbuffet, Geschnetzeltes mit Reis oder Spätzle und Gemüsecurry mit Reis gereicht.

Offizieller Beginn der Veranstaltung: 18:30 Uhr

	TOP / Thema
1	**Begrüßung** <u>Isabell Ritter</u> begrüßt das Auditorium unter besonderer Nennung der anwesenden Amts-, Funktions- und Würdenträger sowie der Einzelpersönlichkeiten.
	Grußworte

Philip Küpper, Jugendhaus Großostheim, begrüßt die Anwesenden und bietet im Anschluss der Veranstaltung (in der Pause) gerne eine Hausführung an und steht hier mit seinem Kollegen Patrick Klawitter gerne für Rückfragen zur Verfügung. Außerdem verweist er auf das Jugendforum, bedankt sich bei den Jugendlichen, die beim Aufbau geholfen haben und wünscht allen viel Spaß bei der Versammlung.

Ralf Herbst, Bürgermeister von Großostheim, begrüßt die Anwesenden und betont, wie wichtig ihm die Jugendarbeit ist. Er wünscht der Veranstaltung gutes Gelingen.

Der stellvertretende Landrat Andreas Zenglein begrüßt die Teilnehmenden und die Vorstandschaft. Er entschuldigt den Landrat, der gerade in Polen ist. Er betont die Wichtigkeit der Jugendarbeit und erklärt, dass die politischen Vertreter*innen diese Arbeit sehr ernst nehmen. Er möchte auf Grund von Corona nicht von einer „verlorenen Generation“ sprechen, ihm ist es aber wichtig, die Jugend sehr ernst zu nehmen. Er geht auch auf die vergangenen Jugendwahlen und die Wahlergebnisse ein und kündigt in diesem Zusammenhang die Fachtagung „Demokratie gestalten“ am 09. Mai im Landratsamt Aschaffenburg an. Er verlässt die Versammlung etwas früher, um einen weiteren Termin im Feuerwehrhaus zum Leuchtturmprojekt wahrzunehmen. Er wünscht gute Ergebnisse bei der Sitzung und steht bei Wünschen / Anregungen gerne zu Verfügung.

Katharina Ziegler, Stadtjugendring, bedankt sich für die Einladung und die gute Zusammenarbeit in der Vergangenheit. Sie wünscht allen eine gute Sitzung und lädt gerne zur SJR-Vollversammlung am 12. Mai und zum Fest für Vielfalt (18. – 20.07.2025) ein.

Christoph Simon, Bezirksjugendring, bedankt sich für die Einladung und das leckere Essen. Er richtet Grüße von Jennifer Wolpensinger aus und bedankt sich auch in ihrem Namen für die Arbeit des KJR.
Er weist auf die Wahlen hin und ermutigt die Anwesenden zur Wahl in die Vorstandschaft.

2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Versammlung ist mit 40 von 52 möglichen Stimmen beschlussfähig.

Nach § 33 der aktuellen BJR-Satzung ist die Vollversammlung beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte ihrer stimmberechtigten Mitglieder anwesend ist. Jedes Mitglied hat nur eine Stimme.

3 Beschlussfassung über die Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde verschickt und stand auch auf der KJR-Homepage öffentlich zur Verfügung.

B	**Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.**
4	**Genehmigung des Protokolls der Herbstvollversammlung vom 26.11.2024**
B	**Das Protokoll wird bei 4 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen angenommen.** Hinweis von Lu Greubel, BDKJ: man hätte sich gerade bei den Diskussionen in der Herbstvollversammlung mehr Ausführungen im Protokoll gewünscht.
5	**Beschluss Grundsatzgeschäftsordnung** Der Bayerische Jugendring hat die Grundsatzgeschäftsordnung für die Stadt- und Kreisjugendringe im Oktober 2020 aktualisiert. In der KJR-Vollversammlung im Frühjahr 2021 wurde hierüber berichtet, aber vergessen den Beschluss zu fassen. Änderungen: • digitale Versammlungen möglich • Zugeschaltete TN zählen mit
B	**Die Grundsatzgeschäftsordnung wird einstimmig angenommen.** Die Frage kam auf, ob der KJR die Grundsatzgeschäftsordnung für sich anpassen kann. Das ist wohl möglich, muss aber rechtlich geprüft werden.
6	**Arbeitsbericht des Vorstandes 2024** Isabell Ritter berichtet vom Umzug der Geschäftsstelle im Frühjahr 2024 in die Auhofstraße 21 und stellt noch einmal die neue Verwaltungskraft Filomena Cirillo vor, die seit dem 01.09.2024 in der Geschäftsstelle tätig ist. Marie Ritter berichtet über die abgelaufenen Aktionen und Angebote aus 2024:

- Ü20-Juleica Schulung von Januar bis März 2024 (19 Teilnehmende). Hier fand bereits auf Grund der hohen Nachfrage Anfang 2025 eine zweite Schulung statt und eine dritte ist für Herbst 2025 bereits in Planung.
- verschiedene inhaltliche Workshops von Tasja Heeg bei Verbänden:
  - „Heimweh“
  - „Voll die Party“
  - „Rechtliche Grundlagen in der Jugendarbeit“
  - „Spiel als Methode“
  - „Prävention sexualisierter Gewalt“
  - Demokratiebudget von September bis November 2024 – hierauf gehen Jörg Fecher und Isabell Ritter noch mal im Detail ein.

Jörg Fecher begrüßt an dieser Stelle Abdullah Yemisen vom SJR Aschaffenburg und Kristina Schwab vom KJR Miltenberg, deren Anwesenheit vorher noch nicht im Vorstand bekannt war.

Der Vorstand stellt die einzelnen Unterprojekte des Demokratiebudgets vor:

- Jörg Fecher berichtet vom **Sound of Democracy** (19. – 21.08.2024) und verweist auf die Homepage vom Jugendhaus Großostheim, wo der Song zu hören ist.
- Isabell Ritter berichtet über **Comics gegen Ausgrenzung** (19. – 21.09.2024) am Gymnasium in Hösbach und der Realschule in Bessenbach.
- Jörg Fecher berichtet von der **Quararo Schulung** (12.10.2024), bei der 16 Teilnehmende zur Spielleitung ausgebildet wurden und vom
- Projekt **Demokratie (er)leben** (Oktober / November 2024). Tasja Heeg war hier federführend und in Kooperation mit der Karl-Amberg-Mittelschule, Alzenau wurde der Projekttag am Landratsamt Aschaffenburg auf die Beine gestellt.

Andreas Krämer berichtet vom letzten 2-Jahresthema „**Back to Ehrenamt**“:

- Ehrenamtslandkarte hat sich gut gefüllt.
- Verbändememory bei Fest für Vielfalt – von jedem Verband hab es zwei Gegenstände, die dann zusammengesucht werden mussten.
- Adventskalender als Dankeschön mit Ehrenamtsbild (gefüllt mit fairer Schokolade)
- Umfrage Ehrenamt auf der Homepage – hier hat man versucht für alle genannten Punkte (Zuschüsse, Juleica, sexualisierte Gewalt, psychische Krisen, etc.) ein entsprechendes Angebot zu bieten. In diesem Zusammenhang kündigt er das nächste 2-Jahresthema „**psychische Gesundheit**“ an.

Andreas Krämer stellt den **Einkaufsleitfaden** vor und verweist auf die Homepage.

Jörg Fecher weist auf die Liste der **Übernachtungshäuser / Zeltplätze** auf der KJR-Homepage hin. Wer hier aufgeführt werden möchte, kann sich gerne melden.

7 Jahresrechnung 2024

Claudia Trabert erklärt die Jahresrechnung 2024. Die ausführliche Jahresrechnung ging im Vorfeld per Mail raus und steht zum Download auf der Homepage bereit. Der Haushalt ist ausgeglichen.

8 Bericht der Rechnungsprüfung

Georg Thoma berichtet:

- Am 20.01.2025 wurde vom Vorstand die Haushaltsrechnung festgestellt.
- Am 23.01.2025 wurde die Rechnungsprüfung von Georg Thoma und Erwin Glawion durchgeführt.
- Die Jahresrechnung 2024 des KJR schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 134.813,71 EUR.
- Es ergibt sich einen Fehlbetrag in Höhe von 4.240,38 EUR. Dieser wird aus den Rücklagen entnommen.
- Der beschlossene Haushaltsplan wurde beachtet.
- Die Rücklagen sind der Höhe nach begründet.
- Der Vollversammlung wird empfohlen, die Jahresrechnung 2024 festzustellen.

9 Diskussion der Berichte

Es kam die Frage auf, wie hoch die Rücklagen sind. Auf Grund der Albert-Lippert-Stiftung sind noch rund 20.000 EUR Rücklagen vorhanden.

Stephan Noll hat eine Rückfrage zu den beantragten Juleicas, die im Jahresbericht aufgeführt sind. Hier sind nur die im Jahr 2024 im Landkreis Aschaffenburg beantragten Juleicas aufgeführt.

B Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen.

10	**Entlastung des Vorstandes (beantragt von Erwin Glawion)**
B	**Die Entlastung des Vorstands wird einstimmig beschlossen.**
	Pause von 19:35 bis 19:50 Uhr

11 Wahlen Vorstand (2025 – 2027)

Frank Möhrlein, Jens Jüttner (nicht anwesend) und Marie Ritter werden aus dem Vorstand verabschiedet. Die Laudatio erfolgt von Isabell Ritter und die Geschenkübergabe von Jörg Fecher.

Claudia Trabert bedankt sich beim Vorstand, den Einzelpersönlichkeiten und den Kassenprüfern und überreicht gemeinsam mit Eva Kroth die Geschenke.

Vorschlag für den Wahlvorstand: **Christoph Simon, Klaus Spitzer, Patrick Klawitter**. **Der Vorschlag wurde einstimmig angenommen.**
Wahlberechtigte: 39

Wahl siehe Wahlprotokoll

- Neuer Vorstand: Isabell Ritter (Vorsitzende), Jörg Fecher (stellv. Vorsitzender), Beisitzer: Andreas Krämer, Patric Metz.
- Rechnungsprüfer: Georg Thoma, Erwin Glawion und Frank Möhrlein
- Einzelpersönlichkeiten: Stephan Noll (CSU), Bettina Ludwig (SPD), Marvin Heimrich (Bündnis 90/Die Grünen) und Gerhard Engel (eh. BJR-Präsident)

12 Anträge an die Vollversammlung

Es liegen keine Anträge vor

13 Aktuelles aus dem KJR

Jörg Fecher berichtet über aktuelle Themen aus dem KJR:

- Materialwart (Benjamin Spitzer) für Verleih-Ausgaben und -Rücknahmen; (an Schultagen) am Abend (Dienstag und Donnerstag) zwischen Oster- und Herbstferien.
- Fachtagung Jugendhilfe: „Demokratie gestalten“ am 09.05.2025 von 12:00 bis 17:30 Uhr – Klaus Spitzer geht an dieser Stelle noch mal im Detail auf die Veranstaltung ein:
    - Impulsvortrag: „Demokratieverständnis junger Menschen“, Laura Meijer, Sozial- und Politikwissenschaftlerin
    - Workshops:
        - Demokratie spielerisch erleben – „Quararo“ *Kreisjugendring AB*
        - Partizipation in der Jugendarbeit – mögliche Wege *Jugendzentren Alzenau, Kleinostheim und Laufach*
        - Mobbing in Schulklassen – „No Blame Approach“ *Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Landratsamt Aschaffenburg*
        - Partizipation in Schulen – „Mitdenken – Mitreden – Mitgestalten“ *Grundschule Bessenbach*
        - Jüdisches Leben in Deutschland – „Meet a Jew *Referenten des Projekts „Meet a Jew“*
- Claudia Trabert ist in der Steuerungsgruppe Ganztag für den KJR vertreten.
- Jahresgespräch mit dem Landrat findet am Freitag, 11.04.2025 in der Geschäftsstelle statt
- Klausurtagung Vorstand Anfang Mai
- 2-Jahresthema „Psychische Gesundheit“ – hier soll es verschiedene Workshops geben, der Vorstand ist hier noch in der Vorbereitung
- Neufindung Vorstand – wird intensiv auf der Klausurtagung stattfinden
- Freizeitangebote der Verbände auf der KJR-Homepage - bitte Ausschreibungen im Vorfeld an info@kjr-aschaffenburg.de schicken.
- Herbst 2025: Ü20-Juleica-Grundschulung intensiv – Anmeldungen sind ab Mai möglich

14

- **Ausblick und Termine 2025**

  Patric Metz informiert über die anstehenden Termine in 2025:
- Fr, 09.05.2025, 12:00 - 17:30 Uhr: **Fachtagung Jugendhilfe „Demokratie stärken“**
- Mo, 26.05.2025, 20:00 Uhr: **Zuschussseminar (online)**
- So, 29.06.2025: **Sparkassen Familientag, Alzenau**
- Do, 03.07.2025, 18:00 Uhr: **Rechtliche Grundlagen in der Jugendarbeit Aufsichtspflicht und Haftung) im Rathaus Bessenbach** *(Teilnahme nur mit Anmeldung möglich)*

- Mi, 09.07.2025, 19:30 Uhr: **Rechtliche Grundlagen in der Jugendarbeit Aufsichtspflicht und Haftung) – online** *(Teilnahme nur mit Anmeldung möglich)*
- 18. – 20.07.2025: **Fest für Vielfalt, Aschaffenburg**
- Di, 07.10.2025, 19:30 Uhr: **Verbändegespräch (online)**
- Oktober / November 2025: **Ü-20-Juleica-Grundschulung intensiv**
- Di, 28.10.2025, 18:30 Uhr: **Vollversammlung (Landratsamt), Albert-Lippert-Preisverleihung**
- Mo, 20.04.2026, 19:30 Uhr: **Verbändegespräch (online)**
- Mo, 11.05.2026, 18:30 Uhr: **Vollversammlung (Ort noch offen** – von Christopher Gold, Bayerische Trachtenjugend, kam der Vorschlag, dass hier evtl. das Trachtenheim in Heimbuchenthal zur Verfügung stehen könnte. Dies wird jedoch noch abgeklärt)

15 Verschiedenes

Patric Metz informiert über die Albert-Lippert-Preisverleihung bei der HVV 2025 (Kategorien: Gruppe, Projekt, Einzelpersönlichkeit, Preisgeld je 500€). Vorschläge können bis 20.09.2025 per Mail an vorstand@kjr-aschaffenburg.de eingereicht werden.

Die nächste Vollversammlung findet am 28.10.2025 um 18.30 Uhr im Landratsamt Aschaffenburg statt.

Ende der Sitzung ist um 21:00 Uhr

Aschaffenburg, den 08.04.2025

Für die Protokollführung:

Filomena Cirillo
Verwaltung

Für die Richtigkeit:

Isabell Ritter
Vorsitzende

Kreisjugendring
Aschaffenburg

Teilnahme-Liste gemäß § 8 der Grundsatz-Geschäftsordnung

für KJR-Vollversammlungen von Stadt- und Kreisjugendringen gemäß der Satzung des Bayerischen Jugendrings sowie § 7 der Grundsatz-Geschäftsordnung für Stadt- und Kreisjugendringe.
Anlage zum Protokoll der KJR-Vollversammlung des

KJR Aschaffenburg des Bayerischen Jugendrings, KdöR

am **07.04.2025** in Großostheim

Mit der Unterschrift wird bestätigt:
"Ich bin im selben Halbjahr in nicht mehr als einem weiteren SJR/KJR als Delegierte/r in dessen Vollversammlung vertreten."

Mitglieder mit Stimmrecht gem. §30 Abs. 2 der BJR-Satzung		Unterschrift
Alevitische Jugend in Bayern e. V. (1)	**Diren Geygel**	**anwesend**
Bayerische Fischerjugend des Landesfischereiverbandes Bayern. (2)	**Erwin Glawion**	anwesend
Bayerische Fischerjugend des Landesfischereiverbandes Bayern. (2)	**Jonas Glawion**	entschuldigt
Bayerische Jungbauernschaft (1)	**Frederic Hager**	anwesend
Bayerische Schützenjugend (3)	**Lumpp Vinh**	anwesend
Bayerische Schützenjugend (3)	**Antonia Böhnlein**	anwesend
Bayerische Schützenjugend (3)	**Lina Eisenhauer**	anwesend
Bayerische Sportjugend (4)	**Michael Pistner**	anwesend
Bayerische Sportjugend (4)	**Frank Möhrlein**	anwesend
Bayerische Sportjugend (4)	**Felix Heuser**	anwesend
Bayerische Sportjugend (4)	**Christian Schenk**	anwesend
Bayerische Trachtenjugend im Bay. Trachtenverband e.V. (2)	**Christopher Gold**	anwesend
Bayerische Trachtenjugend im Bay. Trachtenverband e.V. (2)		
Bayerisches Jugendrotkreuz (3)	**Patric Metz**	anwesend
Bayerisches Jugendrotkreuz (3)	**Jennifer Koller**	anwesend

Bayerisches Jugendrotkreuz (3)	**Silke Staudt**	anwesend
Bläserjugend des Musikverbandes Untermain (2)	**Paula Langeheine**	anwesend
Bläserjugend des Musikverbandes Untermain (2)	**Sven Dotzauer-Klier**	anwesend
Bläserjugend im Blasmusikverband Vorspessart (2)	**Stephan Noll**	anwesend
Bläserjugend im Blasmusikverband Vorspessart (2)	**Marie Ritter**	anwesend
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (4)	**Lu Greubel**	anwesend
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (4)	**Esther Braun**	anwesend
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (4)	**Andreas Krämer**	anwesend
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (4)	**Sherry Namyslo**	anwesend
Deutsche Beamtenbundjugend Bayern (1)	**David Dietz**	unentschuldigt
Deutsche Jugend in Europa (1)	**Saydi Andos**	entschuldigt
Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg (1 (3 im DV klein Pfadfinder))	**Lea Keller**	anwesend
Deutsche Wanderjugend (2)	**Silvia Schuck-Röll**	anwesend
Deutsche Wanderjugend (2)	**Wolfgang Ascherfeld**	anwesend
Evangelische Jugend Untermain (4)	**Cedric Wahrig**	anwesend
Evangelische Jugend Untermain (4)	**Lilo Roloff**	anwesend
Evangelische Jugend Untermain (4)	**Jörg Fecher**	anwesend
Evangelische Jugend Untermain (4)	**Felician Richter**	anwesend
Gewerkschaftsjugend im DGB (4)	**Vanessa Boloron**	entschuldigt
Gewerkschaftsjugend im DGB (4)	**Paula Fußmann**	anwesend
Gewerkschaftsjugend im DGB (4)	**Valentin Wagstiel**	anwesend
Gewerkschaftsjugend im DGB (4)		
Jugend des Deutschen Alpenvereins (1)	**Christoph Sauer**	unentschuldigt
Jugendfeuerwehr Bayern im BFV e.V (3)	**Volker Hock**	anwesend
Jugendfeuerwehr Bayern im BFV e.V (3)	**Eva Freudenberg**	anwesend
Jugendfeuerwehr Bayern im BFV e.V (3)	**Christian Seitz**	anwesend
Jugendinitiative Alzenau (1)	**Joscha Schwartze**	unentschuldigt

Kinder- und Jugendtheater Mespelbrunn (1)	**Waltraud Amrhein**	entschuldigt
Landesjugendwerk des Bundes freikirchlicher Pfingstgemeinden (1)	**Renate Wagner**	anwesend
Naturschutzjugend im Landesbund für Vogel- und Naturschutz (2)	**Meike Kempermann**	anwesend
Naturschutzjugend im Landesbund für Vogel- und Naturschutz (2)	**Claus Fries**	anwesend
Pfadfinderinnenschaft Sankt Georg (1 (3 im DV klein Pfadfinder))	**Anne Sauer**	anwesend
THW-Jugend, Alzenau (2)	**Yvonne Niemczyk**	entschuldigt
THW-Jugend, Alzenau (2)	**Detlef Borkowski**	anwesend
Verband Christlicher Pfadfinder*innen (1 (3 im DV klein Pfadfinder))	**Tim Simon**	anwesend
Gewählte Jugendsprecher_innen offener Jugendeinrichtungen (2)		
Gewählte Jugendsprecher_innen offener Jugendeinrichtungen (2)		

Mitglieder der Vollversammlung ohne Stimmrecht

Gewählte Vorstandsmitglieder, die nicht stimmberechtigte Delegierte gemäß § 30 Abs. 3 a aa) der BJR-Satzung sind (2)	**Isabell Ritter**	anwesend
Gewählte Vorstandsmitglieder, die nicht stimmberechtigte Delegierte gemäß § 30 Abs. 3 a aa) der BJR-Satzung sind (2)	**Jens Jüttner**	entschuldigt
Schülersprecher_innen (2)		
Schülersprecher_innen (2)		
Vertreter_innen von Jugendverbänden, die die Aufnahme im BJR beantragt haben (1)		
Die Geschäftsführerin des KJR (1)	**Claudia Trabert**	anwesend
Der kommunale Jugendpfleger (1)	**Klaus Spitzer**	anwesend
Einzelpersönlichkeiten (4)	**Bettina Ludwig**	entschuldigt
Einzelpersönlichkeiten (4)	**Monika Hartl**	entschuldigt
Einzelpersönlichkeiten (4)	**Gerhard Engel**	entschuldigt
Einzelpersönlichkeiten (4)	**Stephan Noll**	s. Bläserjugend Vorspessart
Rechnungsprüfer_innen (2)	**Georg Thoma**	anwesend
Rechnungsprüfer_innen (2)	**Erwin Glawion**	s. Fischerjugend
Vertreter_innen des Kreistages (5)	**Dr. Alexander Legler**	entschuldigt

Vertreter_innen des Kreistages (5)	**Andreas Zenglein**	anwesend
Vertreter_innen des Kreistages (5)	**Dr. Helmut Kaltenhauser**	anwesend
Vertreter_innen des Kreistages (5)	**Frank Houben**	anwesend
Vertreter_innen des Kreistages (5)		
Vertreter_innen von Behörden (3)	**Madeleine Michna**	entschuldigt
Vertreter_innen von Behörden (3)	**Katinka Menzel**	entschuldigt
Vertreter_innen von Behörden (3)	**Aysin Kilic**	anwesend
Entsandte Vertreter_innen des zuständigen Bezirksjugendrings (1)	**Christoph Simon**	anwesend
Presse (1)	**Eva-Maria Lill**	entschuldigt
Vom KJR-Vorstand eingeladene Gäste (5)	**Tasja Heeg**	anwesend
Vom KJR-Vorstand eingeladene Gäste (5)	**Eva Kroth**	anwesend
Vom KJR-Vorstand eingeladene Gäste (5)	**Filomena Cirillo**	anwesend
Vom KJR-Vorstand eingeladene Gäste (5)	**Katharina Ziegler**	anwesend
Vom KJR-Vorstand eingeladene Gäste (5)	**Abdullah Yemisen**	anwesend
Die von den Jugendverbänden oder Jugendgruppen zur Wahl vorgeschlagenen Personen, soweit sie nicht Delegierte sind (2)		
Die von den Jugendverbänden oder Jugendgruppen zur Wahl vorgeschlagenen Personen, soweit sie nicht Delegierte sind (2)		
Weitere Gäste	**Ralf Herbst**	anwesend
Weitere Gäste	**Andreas Hesbacher**	anwesend
Weitere Gäste	**Stefan Wendl**	anwesend
Weitere Gäste	**Benni Hauck**	anwesend
Weitere Gäste	**Marvin Heimrich**	anwesend
Weitere Gäste	**Kristina Schwab**	anwesend
Weitere Gäste		
Weitere Gäste		
Weitere Gäste		

Muster

WAHLPROTOKOLL

gemäß § 17 der Geschäftsordnung des KJR Aschaffenburg des Bayerischen Jugendrings, K.d.ö.R.

Anlage zum Protokoll der SJR/KJR-Vollversammlung

am: 07.04.2025

in: Großostheim

1. Wahlausschuss

Die SJR/KJR-Vollversammlung beruft einen Wahlausschuss von **drei** Personen:

Christoph Simon

Klaus Spitzer

Patrick Kläuiter

Leitung des Wahlausschusses

Der Wahlausschuss bestimmt aus seiner Mitte als Leiter:in:

Christoph Simon

2. Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der SJR/KJR-Vollversammlung gem. § 30 Abs. 2 a) – d) der BJR-Satzung

Der/die Leiter:in des Wahlausschusses stellt die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder der SJR/KJR-Vollversammlung fest.

Diese beträgt: ~~38~~ 39

Wichtig

Beim gesamten Wahlvorgang ist auf die entsprechende Bestimmung bezüglich der **Anzahl von Männern und Frauen im Vorstand** lt. § 19 der Geschäftsordnung zu achten.

Nicht stimmberechtigte Personen, die von ihrem Mitgliedsverband vorgeschlagen werden und Mitglied in diesem Jugendverband oder dieser Jugendgruppe sind (§ 34 Abs. 4 S. 2 BJR-Satzung), zählen als Vertreter:innen der Mitgliedsorganisation (§ 34 Abs. 4 S. 3 BJR-Satzung) – im Gegensatz zu den höchstens zwei verbandslosen Personen ohne diesen Bezug (§ 34 Abs. 4 S. 4 Satzung).

3. Wahl der/des Vorsitzenden

3.1. Wahlvorschläge (in Tabelle unten eintragen)

3.2. Bereit zu kandidieren?

3.3. Feststellung, ob es sich bei den Kandidat:innen um stimmberechtigte Mitglieder, nicht stimmberechtigte Vertreter:innen von Mitgliedsorganisationen oder verbandslose Personen, die kein/e Vertreter:in einer vertretungsberechtigten Mitgliedsorganisation der SJR/KJR-Vollversammlung sind, handelt.

3.4. Vorstellung der Kandidat:innen

Personalbefragung

Eine Personalbefragung findet (auf Antrag) statt ☐ nicht statt ☒

Personaldebatte (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)

Eine Personaldebatte findet (auf Antrag) statt ☐ nicht statt ☒

3.5. Die Wahl des/der Vorsitzenden findet geheim statt.

Es sind ~~38~~ 39 stimmberechtigte Mitglieder der SJR/KJR-Vollversammlung anwesend.

Name, Vorname	Ver-band	Bereit zu kandidieren?	Ist Delegierte:r	Stimmen-zahl	damit gewählt	nimmt Wahl an?
gem. 3.1		gem. 3.2	gem. 3.3		gem. 3.6	gem. 3.7
Ritter, Isabel	/	☒ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☒ ohne	36	ja	ja
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			

3.6. Die Leitung des Wahlausschusses gibt das Wahlergebnis bekannt:

Im 1. Wahlgang[1] wurde mit 36 Stimmen bei 39 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern und damit mit den Stimmen von mehr als der Hälfte der anwesenden Stimmberechtigten[2] Isabel Ritter zum Vorsitzenden/zur Vorsitzenden gewählt.

3.7. Der/die Gewählte nimmt die Wahl an?

Ja

[1] Erhält bei mind. zwei Kandidat:innen keine/r die erforderliche Mehrheit, finden weitere Wahlgänge statt. Weitere Informationen und die notwendigen Tabellen für weitere Wahlgänge siehe Seite 4 ff.

[2] Relevant ist (bei **allen** Wahlen) nicht die Anzahl der tatsächlich abgegebenen Stimmen, sondern die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Delegierten, die zu Beginn der Wahlen festgestellt worden ist. Sollte sich im Laufe der Wahlen die Anzahl der Stimmberechtigten verändern, kann es sinnvoll sein, erneut die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Delegierten feststellen zu lassen.

4. Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden

4.1. Wahlvorschläge (in Tabelle unten eintragen)

4.2. Bereit zu kandidieren?

4.3. Feststellung, ob es sich bei den Kandidat:innen um stimmberechtigte Mitglieder, nicht stimmberechtigte Vertreter:innen von Mitgliedsorganisationen oder verbandslose Personen, die kein/e Vertreter:in einer vertretungsberechtigten Mitgliedsorganisation der SJR/KJR-Vollversammlung sind, handelt.

4.4. Vorstellung der Kandidat:innen

Personalbefragung

Eine Personalbefragung findet (auf Antrag) statt ☐ nicht statt ☒

Personaldebatte (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)

Eine Personaldebatte findet (auf Antrag) statt ☐ nicht statt ☒

4.5. Die Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden findet geheim statt.

Es sind 39 stimmberechtigte Mitglieder der SJR/KJR-Vollversammlung anwesend.

Name, Vorname	Verband	Bereit zu kandidieren?	Ist Delegierte:r	Stimmenzahl	damit gewählt	nimmt Wahl an?
gem. 4.1		gem. 4.2	gem. 4.3		gem. 4.6	gem. 4.7
Fecher, Jörg	e.J.	☒ Ja ☐ nein	☒ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne	39	ja	ja
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			

4.6. Die Leitung des Wahlausschusses gibt das Wahlergebnis bekannt:

Im 1. Wahlgang[3] wurde mit 39 Stimmen bei 39 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern und damit mit den Stimmen von mehr als der Hälfte der anwesenden Stimmberechtigten[4] Jörg Fecher zum/zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

4.7. Der/die Gewählte nimmt die Wahl an?

Ja

[3] Erhält bei mind. zwei Kandidat:innen keine/r die erforderliche Mehrheit, finden weitere Wahlgänge statt. Weitere Informationen und die notwendigen Tabellen für weitere Wahlgänge siehe Seite 4 ff.

[4] Relevant ist nicht die Anzahl der tatsächlich abgegebenen Stimmen, sondern die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Delegierten, die zu Beginn der Wahl festgestellt worden ist. Sollte sich im Laufe der Wahlen die Anzahl der Stimmberechtigten verändern, kann es sinnvoll sein, erneut die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Delegierten feststellen zu lassen.

Wichtig für zweite, dritte, ... Wahlgänge

Erhält bei **mind. zwei** Kandidat:innen keine/r die erforderliche Mehrheit, finden weitere Wahlgänge statt. **Der/die Kandidat:in mit der geringsten Ja-Stimmenzahl aus dem vorherigen Wahlgang nimmt an den weiteren Wahlgängen nicht mehr teil.**

Wenn bei einer **Sammelwahl** nicht alle Kandidat:innen gewählt werden und noch Posten übrig sind, findet mit allen verbliebenen Kandidat:innen ein neuer Wahlgang statt. **Der Wegfall des/der Kandidat:in mit der geringsten Stimmenanzahl (§ 17 Abs. 8 S. 4 GO) findet nur Anwendung, wenn in diesem Wahlgang kein/e Kandidat:in gewählt wird.**

Näheres siehe § 34 Abs. 3 BJR-Satzung bzw. § 17 Abs. 8 der Geschäftsordnung.

Ansonsten gelten die gleichen Anmerkungen aus den Fußnoten wie bei den anderen Wahlen.

➔ *Tabelle für weiteren Wahlgang für die Wahl der/des* _____

Es sind _____ stimmberechtigte Mitglieder der SJR/KJR-Vollversammlung anwesend.

Name, Vorname	Verband	Bereit zu kandidieren?	Ist Delegierte:r	Stimmenzahl	damit gewählt	nimmt Wahl an?
gem. _.1		gem. _.2	gem. _.3		gem. _.6	gem. _.7
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			

Im __. Wahlgang wurde mit ____ Stimmen bei ____ anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern und damit mit den Stimmen von mehr als der Hälfte der anwesenden Stimmberechtigten _____ zum/zur _____ gewählt.

➔ *Tabelle für weiteren Wahlgang für die Wahl der/des* _____

Es sind _____ stimmberechtigte Mitglieder der SJR/KJR-Vollversammlung anwesend.

Name, Vorname	Ver-band	Bereit zu kandidieren?	Ist Delegierte:r	Stim-men-zahl	damit gewählt	nimmt Wahl an?
gem. _.1		gem. _.2	gem. _.3		gem. _.6	gem. _.7
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			

Im __. Wahlgang wurde mit ____ Stimmen bei ____ anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern und damit mit den Stimmen von mehr als der Hälfte der anwesenden Stimmberechtigten _____ zum/zur _____ gewählt.

➔ *Tabelle für weiteren Wahlgang für die Wahl der/des* _____

Es sind _____ stimmberechtigte Mitglieder der SJR/KJR-Vollversammlung anwesend.

Name, Vorname	Ver-band	Bereit zu kandidieren?	Ist Delegierte:r	Stim-men-zahl	damit gewählt	nimmt Wahl an?
gem. _.1		gem. _.2	gem. _.3		gem. _.6	gem. _.7
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			

Im __. Wahlgang wurde mit ____ Stimmen bei ____ anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern und damit mit den Stimmen von mehr als der Hälfte der anwesenden Stimmberechtigten _____ zum/zur _____ gewählt.

5. Wahl der weiteren Vorstandsmitglieder

5.1. Erläuterungen zum Wahlverfahren
Der/die Wahlleiter:in informiert über § 19 der Geschäftsordnung:
Zahl der weiteren Vorstandsmitglieder 5,
mindestens 0 Frauen und mindestens 0 Männer

5.2. Wahlvorschläge (in Tabelle unten eintragen)

5.3. Bereit zu kandidieren?

5.4. Feststellung, ob es sich bei den Kandidat:innen um stimmberechtigte Mitglieder, nicht stimmberechtigte Vertreter:innen von Mitgliedsorganisationen oder verbandslose Personen, die kein/e Vertreter:in einer vertretungsberechtigten Mitgliedsorganisation der SJR/KJR-Vollversammlung sind, handelt.

5.5. Vorstellung der Kandidat:innen
Personalbefragung
Eine Personalbefragung findet (auf Antrag) statt ☐ nicht statt ☒
Personaldebatte (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)
Eine Personaldebatte findet (auf Antrag) statt ☐ nicht statt ☒

5.6. Es wird Einzelabstimmung gewünscht ja ☐ nein ☒

5.7. Die Wahl der weiteren Vorstandsmitglieder findet geheim statt.
Es sind 39 stimmberechtigte Mitglieder der SJR/KJR-Vollversammlung anwesend.

Name, Vorname	Verband	Bereit zu kandidieren?	Ist Delegierte:r	Stimmenzahl	damit gewählt	nimmt Wahl an?
gem. 5.2		gem. 5.3	gem. 5.4		gem. 5.8	gem. 5.9
Krämer, Andreas	BDKJ	☒ Ja ☐ nein	☒ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne	38	ja	ja
Metz, Patric	JRK	☒ Ja ☐ nein	☒ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne	36	ja	ja
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			

		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			

5.8. Die Leitung des Wahlausschusses gibt das Wahlergebnis bekannt:

Im 1. Wahlgang[5] wurde mit ____ Stimmen bei ____ anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern und damit mit den Stimmen von mehr als der Hälfte der anwesenden Stimmberechtigten[6]

_____

_____

_____

_____

_____

_____

zum/zur Beisitzer:in gewählt.

5.9. Die Gewählten nehmen die Wahl an?

[5] Erhält bei mind. zwei Kandidat:innen keine/r die erforderliche Mehrheit, finden weitere Wahlgänge statt. Weitere Informationen und die notwendigen Tabellen für weitere Wahlgänge siehe Seite 4 ff.

[6] Relevant ist nicht die Anzahl der tatsächlich abgegebenen Stimmen, sondern die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Delegierten, die zu Beginn der Wahl festgestellt worden ist! Sollte sich im Laufe der Wahlen die Anzahl der Stimmberechtigten verändern, kann es sinnvoll sein, erneut die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Delegierten feststellen zu lassen.

6. Wahl der Rechnungsprüfer:innen

Gemäß der Finanzordnung müssen mindestens 2 und maximal 5 Rechnungsprüfer:innen gewählt werden.

6.1. Wahlvorschläge (in Tabelle unten eintragen)

6.2. Bereit zu kandidieren?

6.3. Vorstellung der Kandidat:innen:

Personalbefragung

Eine Personalbefragung findet (auf Antrag) statt ☐ nicht statt ☒

Personaldebatte (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)

Eine Personaldebatte findet (auf Antrag) statt ☐ nicht statt ☒

6.4. Die Wahl findet auf Antrag geheim statt ☒

Die Wahl findet mit offener Stimmabgabe statt ☐

Es sind 39 stimmberechtigte Mitglieder der SJR/KJR-Vollversammlung anwesend.

Name, Vorname	Verband	Bereit zu kandidieren?	Ist Delegierte:r	Stimmenzahl	damit gewählt
gem. 6.1		gem. 6.2		gem. 6.5	gem. 6.6
Thoma, Georg	/	☒ Ja ☐ nein	~~ja~~ nein	37	
Glawion, Erwin	Fischerjugend	☒ Ja ☐ nein	ja	39	
Möhrlein, Frank	BJJ	☒ Ja ☐ nein	ja	36	
		☐ Ja ☐ nein			

6.5. Die Leitung des Wahlausschusses gibt das Wahlergebnis bekannt:

Laut Ergebnis in der Tabelle im 1. Wahlgang[7] sind diejenigen zu Rechnungsprüfer:innen gewählt, für die mehr als die Hälfte der anwesenden Stimmberechtigten mit „Ja" gestimmt haben.

6.6. Die gewählte/n Person/en nimmt/nehmen die Wahl an?

ja

[7] Erhält bei mind. zwei Kandidat:innen keine/r die erforderliche Mehrheit, finden weitere Wahlgänge statt. Weitere Informationen und die notwendigen Tabellen für weitere Wahlgänge siehe S. 4 ff..

7. Berufung der Einzelpersönlichkeiten

Gemäß § 30 Abs. 3 b) ee) können bis zu 4 Einzelpersönlichkeiten berufen werden.

7.1. Berufungsvorschläge (in Tabelle unten eintragen)

7.2. Bereit, diese Berufung anzunehmen?

7.3. Die Berufung findet auf Antrag geheim statt ☐
Die Berufung findet mit offener Stimmabgabe statt ☒
Es sind 39 stimmberechtigte Mitglieder der SJR/KJR-Vollversammlung anwesend.

Name, Vorname	Bereit zu kandidieren?	Stimmenzahl	damit berufen	nimmt Berufung an?
gem. 7.1	gem. 7.2		gem. 7.4	gem. 7.5
Noll, Stephan	☒ Ja ☐ nein	37	ja	ja
Ludwig, Bettina	☒ Ja ☐ nein	37	ja	ja
Heinrich, Martin	☒ Ja ☐ nein	37	ja	ja
Engel, Gerhard	☒ Ja ☐ nein	37	ja	ja
	☐ Ja ☐ nein			
	☐ Ja ☐ nein			
	☐ Ja ☐ nein			

7.4. Die Leitung des Wahlausschusses gibt das Wahlergebnis bekannt:

Laut Ergebnis in der Tabelle im 1. Wahlgang[8] sind diejenigen zu Einzelpersönlichkeit/en berufen worden, für die mehr als die Hälfte der anwesenden Stimmberechtigten mit „Ja" gestimmt haben.

7.5. Die gewählte/n Person/en nimmt/nehmen die Berufung an?

ja

8. Unterschrift der Mitglieder des Wahlausschusses

Großostheim, den 07.04.25

Leiter:in des Wahlausschusses | Mitglied des Wahlausschusses | Mitglied des Wahlausschusses

[8] Erhält bei mind. zwei Kandidat:innen keine/r die erforderliche Mehrheit, finden weitere Wahlgänge statt. Weitere Informationen und die notwendigen Tabellen für weitere Wahlgänge siehe S. 4 ff.